

Organisationsrichtlinien 2022 für Veranstalter von Promotion Jungpferdeprüfungen

Allgemeines

Die Prüfungen **Promotion Jungpferde** sind Bestandteil der Reglemente des Schweiz. Verbandes für Pferdesport (SVPS) und müssen somit im Rahmen einer **offiziellen Veranstaltung** ausgetragen werden.

Die Prüfungen müssen im Springen unter dem Namen „**Promotion Jungpferde**“ ausgeschrieben und ausgetragen werden.

In der Dressur müssen die Prüfungen unter den Namen «Gruppenreitpferdeprüfung/Promotion», «Reitpferdeprüfung/Promotion» und «Jungpferdeprüfung/Promotion» ausgeschrieben und ausgetragen werden.

Ein Zusatz für einen Sponsorennamen ist gestattet.

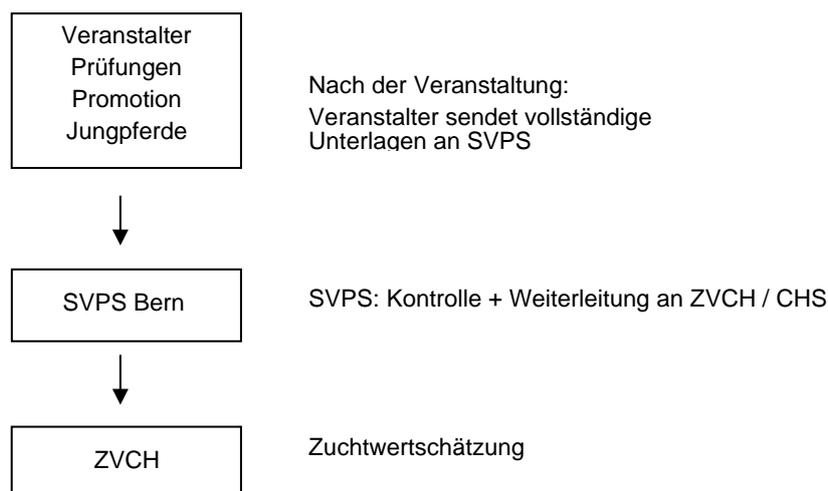
Auf den Startkarten ist **obligatorisch die Abstammung** des Pferdes (Vater/Muttervater) anzugeben.

Im **Veranstaltungsprogramm** muss die **Abstammung jedes Pferdes** (Name des Vaters und des Muttervaters) aufgeführt werden (gemäss Reglement Promotion Jungpferdeprüfungen).

Der Veranstalter hat die freie Wahl, im Springen den Nullfehlerritten Plaketten abzugeben.

Information

Ablauf Meldung der Resultate



Springen

Für jede Alterskategorie ist eine separate Prüfung auszuschreiben. Bei zahlreichen Nennungen pro Alterskategorie wird die Prüfung in Serien unterteilt. (gemäss SR SVPS)

In der Pause zwischen den Serien findet eine kurze Parcoursbesichtigung statt und der Platz wird unterhalten. Die Startzeiten der beiden Serien müssen im Programm vermerkt werden.

Pro Veranstaltung sind für jede Alterskategorie 2 Prüfungen auszuschreiben. Klassiert werden bei Prüfungen A o ZM alle Pferde mit 0 Fehlerpunkten. Bei Prüfungen A m ZM Klassierung gemäss SR SVPS 30%.

5- und 6-jährige haben die Möglichkeit, hors-concours in einer tieferen Kategorie gemäss SR SVPS zu starten.

Die Veranstalter / Parcoursbauer sind verpflichtet pro Alterskategorie in mindestens einer Prüfung Promotion Jungpferdeprüfung ein Bidet / Liverpool (4- und 5-jährige Pferde) oder wenn möglich einen Wassergraben (6-jährige Pferde) in den Parcours zu integrieren. Bei den 4-jährigen kann dieses als fakultatives Hindernis deklariert sein.

Dressur

Empfehlung

Pro Platz sind nach Möglichkeit für die 4- und 5-jährigen Pferde je 2 verschiedene Prüfungen auszu-schreiben. Für die 4-jährigen Pferde sollte zu Beginn der Saison immer mindestens eine der beiden Prüfungen - möglichst die erste im Tagesprogramm - eine Gruppenreitpferdeprüfung sein. Die Programme JP 01/40 (2022) bzw. JP 02/60 (2022) **können** für 4- und 5jährige Pferde auch ge-meinsam **in einer** Prüfung ausgeschrieben werden.

4-jährige Pferde

Möglich sind die folgenden Prüfungen in der Halle (Indoor) oder auf dem Viereck (Outdoor):

Gemeinsames Richten: Gruppenreitpferdeprüfung, Reitpferdeprüfung für 4-j. Pferde (einzeln geritten) (2021)

Getrenntes Richten: JP 01/40 (2022), JP 02/60 (2022).

Noten von 1 – 10 in halben Noten gerichtet.

Lizenz: R/N Dressur oder Springen

Gruppenreitpferdeprüfung:

Pferdegerechtes Zusammenstellen der Gruppen (Stuten und Wallache / Hengste), keine Stuten in Hengstgruppe.

Halle oder Viereck 20 x 60 m maximal 4 Pferde pro Gruppe

Halle oder Viereck 20 x 40 m maximal 3 Pferde pro Gruppe

(bei Prüfungen mit nur wenig Teilnehmern ev. nur 2 Pferde pro Gruppe, keine Einzelpräsentation)

Für die **Qualifikation** zur Schweizer Meisterschaft der CH-Sportpferde zählen alle Resultate, die in Prüfungen Jungpferde Promotion erbracht wurden: Gruppenreitpferdeprüfung, Reitpferdeprüfung (ein-zeln geritten), JP 01/40 (2022), JP 02/60 (2022).

5-jährige Pferde

Möglich sind die folgenden Prüfungen in Halle (Indoor) oder auf dem Viereck (Outdoor):

Gemeinsames Richten: Reitpferdeprüfung für 5-jährige Pferde (einzeln geritten; 2021)

Getrenntes Richten: JP 01/40 (2022), JP 02/60 (2022), JP 03/40 (2021), JP 04/60 (2021)

Noten von 1 – 10 in halben Noten gerichtet.

Lizenz: R/N Dressur oder Springen

Allgemeines Dressur

Die Prüfungen der 5-jährigen sind im Anschluss an die Prüfung der 4-jährigen durchzuführen (dieselben Richter).

Der Veranstalter sucht die Richter (es sollen möglichst M-Richter eingesetzt werden) und bietet sie auf. Diese Richter arbeiten nach einem speziellen Pflichtenheft für Promotion-Jungpferdeprüfungen. Die Entschädigung für die Richter geht zu Lasten des Organizers.

Preise und Nenngeld:

Preise gemäss Reglement SVPS

Nenngeld durch Organisator festgelegt gemäss Reglement SVPS

30 % der Gestarteten gelten als klassiert (gemäss DR SVPS)

Ab 65% wird ein Resultat als Qualifikation für den Final angerechnet (auch wenn Reiterpaar nicht klassiert).

Bei überzähligen Nennungen kann eine Warteliste erstellt werden. Pferde mit CH-Abstammung sind von dieser Regelung ausgenommen.

Die Ritte werden nicht kommentiert.

Sattlung und Zäumung gemäss DR SVPS

Concours Complet

Die Qualifikationsprüfungen sind in die offiziellen Prüfungen Concours Complet gemäss SVPS integriert.

5- und 6-jährige Pferde: Prüfungen Kat. CCN B1, CCN B2, CCN B3 gemäss CCR SVPS.

Superpromotion CCN 7-jährige und ältere Pferde: Prüfungen Kat. CCN B3, CCN 1* und höher.

Zuchtverband CH-Sportpferde ZVCH

Schweiz. Verband für Pferdesport SVPS